

Ein grünes Klassenzimmer

Kooperation der Hauptschule Bramsche mit Firma Hörnschemeyer

Von nun an können die Schülerinnen und Schüler der Hauptschule

Bramsche gemeinsam draußen lernen – im grünen Klassenzimmer. Das Dach und Mobiliar dafür haben vier ihrer Mitschüler in Kooperation mit der Firma Hörnschemeyer Bedachungen gebaut.

Seit Anfang Mai sind Lina und Damon aus dem achten sowie Eric und Luka aus dem neunten Jahrgang der Hauptschule Bramsche jeden Donnerstag im Anschluss an den Unterricht nach Wallenhorst gefahren, um auf dem Betriebsgelände der Firma Hörnschemeyer sechs Bank-Tisch-Kombinationen für insgesamt 36 Schüler zu sägen, anzustreichen, vorzubohren und zusammenzuschrauben. Das teilt die Schule mit. Auch den Schülerinnen und Schülern der Realschule solle das grüne Klassenzimmer zugutekommen.

Beruf des Zimmermanns näherbringen

Gewürdigt wurde diese freiwillige Leistung der Schule zufolge nun vom Dachdeckerbetrieb mit einem gemeinsamen Abschlussgrillen, zu dem auch die Eltern



Während ihre Mitschüler den Nachmittag am Badeseer See verbrachten, haben einige Hauptschüler aus Bramsche in Kooperation mit der Firma Hörnschemeyer Bedachungen ein grünes Klassenzimmer gefertigt.

Foto: Hauptschule Bramsche

eingeladen waren. Ziel des Projektes sei es in erster Linie gewesen, die Jugendlichen näher mit dem Beruf des Zimmermanns vertraut zu machen und sie prakti-

sche Erfahrungen sammeln zu lassen. Gleichzeitig sei das Projekt auch eine hervorragende Vorbereitung auf die reale Arbeitswelt, heißt es in der Mitteilung weiter.

Zudem sei das Projekt auch eine gute Gelegenheit, einen zukünftigen Praktikums- oder Ausbildungsplatz zu finden und den Betrieb näher kennenzulernen. „Mir hat dieses Projekt bei meiner Entscheidung für einen Beruf auf alle Fälle geholfen“, sagte Damon Ewert, Klasse 8b, während des Grillabends. Dem stimmte Luka Krehenbrink aus der neunten Klasse zu.

Großes Engagement von allen

Die Bereitschaft der vier Schüler, bei schönstem Wetter zu arbeiten, während ihre Mitschüler den Nachmittag am Badeseer See verbrachten, verdiene große Anerkennung, ebenso wie das Engagement der betreuenden Lehrer der Hauptschule Bramsche.

All dies wäre jedoch nicht möglich gewesen ohne die Firma Hörnschemeyer, die Zeit, Material, Wissen sowie erfahrene und gut angeleitete Mitarbeiter zur Verfügung gestellt habe. „Für uns ist es eine gute Gelegenheit, den Schülerinnen und Schülern die Berufe des Dachdeckers und Zimmermanns in der Praxis näherzubringen“, sagt Geschäftsführerin Ina Hörnschemeyer. *evo*